

DIE DIREKTORIN DES ITALIENISCHEN KULTURINSTITUTS BERLIN

schließt

- aufgrund der Einrichtung eines Italien-Zentrums an der Technischen Universität Dresden mit dem Ziel, wissenschaftliche Projekte mit Italienbezug in Forschung und Lehre zu entwickeln, zu koordinieren und zu unterstützen;
- in Anbetracht der Tatsache, dass das Italien-Zentrum Dresden eng mit dem Italienischen Kulturinstitut zusammenarbeiten wird,
- unter Berücksichtigung der Satzung des Italien-Zentrums Dresden, die Teil dieser Vereinbarung ist

mit der TU Dresden folgenden

VERTRAG:

Zwischen dem Italienischen Kulturinstitut Berlin und der TU Dresden wird Folgendes beschlossen:

- A. Die TU Dresden ernennt gemäß der Satzung des Italien-Zentrums Dresden einen Geschäftsführenden Direktor, der dazu angehalten ist, Wesen und Geist der beigefügten Vereinbarung zu befolgen.
- B. Das Italienische Kulturinstitut bewilligt dem Italien-Zentrum Dresden eine Finanzierung in Höhe von 20.000,00 € für das Jahr 2022, zu zahlen in zwei Raten a 10.000,00 € am 30. Juni 2022 und am 31.12.2022 nach Vorlage einer zusammenfassenden Darstellung der während des jeweiligen Semesters unternommenen Aktivitäten.
- C. Das Italien-Zentrum verpflichtet sich, die oben erwähnten Geldmittel ausschließlich für die in der Satzung genannten Ziele einzusetzen und einen Abschlussbericht vorzulegen.

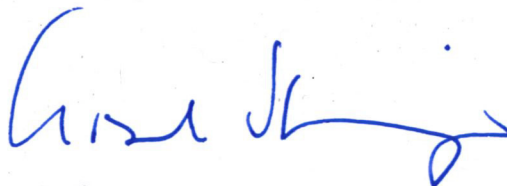
Der vorliegende Vertrag ist bis zum 31. Dezember 2022 gültig und erneuert sich nicht automatisch. Beide Seiten drücken jedoch den Wunsch nach einer kontinuierlichen Zusammenarbeit aus.

Berlin, den 14.2.2022



Prof. Dr. Maria Carolina Foi
Leiterin IIC Berlin

Dresden, den 22.2.22



Prof. Dr. Ursula M. Staudinger
Rektorin TU Dresden